

hallo liebe community^^

Das is eigentlich keine Threat fuer eine Frage oder so..

Ich hab letzten Dienstag mein kleines Böckchen "Sid" kastrieren lassen.
normalerweise hätte ich das nie gemacht aber da der kleine Rabauke ja mit seiner Mutter und Schwester zusammenlebt liess sich das nicht vermeiden..

Der Termin war fuer halb 10 mittags angesetzt.
Eine Arbeitskollegin hat mir den Tierarzt empfohlen und nach der ganzen Sache kann ich auch zustimmten das ers "drauf hat".

Als ich die Praxis sah war ich erstmal skeptisch^^ nich wirklich modern oder stilvoll aber das is ja auch nich sinn und zweck. dafür sprach allerdings das sie gut besucht war und alle in den besten Tönen über den Arzt sprachen^^
Die Praxishilfe und der Arzt selber waren beide sehr freundlich, offen und hatten Erfahrung mit Nagern; auch mit Chinchillas.

Ich hab kurzerhand dann alle 3 eingepackt und bin hin..nich zuletzt um alle mal durchchecken zu lassen und um evtl festzustellen ob eines der beiden weibchen schwanger is.
Aber is bisher nix passiert.

Während der Behandlung hat mir der Arzt auch alle Fragen beantwortet die ich so hatte und hat auch erleutert was er da nun genau macht (so genau wollteichs eigentlich net wissen..)
War aber die ganze zeit dabei und was der da nun abgeschnitten hat war wirklich der hammer oO. Würde man das "Packet" auf nen Menschen hochrechnen..oha..da würd jede Frau schreiend auf und davon laufen.. :lol:

Als ich dann wieder daheim war gings los...
Hab Sid dann auf nen Handtuch mit nem Zewa gelegt weil die wunde genässt hat und ihn zugedeckt um ihn vor hypothermie (richtig so?) zu schützen.
ich weiss ja das mir die Chins ans herz gewachsen sind aber NIE NIE NIE hätt ich mir träumen lassen das die Sorge um den kleinen so gross werden würde.
Er war geschlagene 4-5 Stunden komplett weggetreten. Die Äuglein waren dabei die ganze Zeit offen. Als er dann langsam wieder zu sich kam gingen sie zu^^ (und blieben zu! bis etwa zum nächsten tag mit kleinen sekundlichen pausen zum orientieren..)

Am vorabend hab ich noch den käfig komplett von Streu und Sand befreit damit nix in die

Wunde kommt..

Zwischenzeitlich am selben Tag hab ich noch den ersten Chinkäfig aus dem Keller sauber gemacht, wieder aufgebaut, mit sauberen Handtüchern ausgelegt und neben den Käfig mit Zoey und Maja gestellt. Sid hat sich dann den ganzen tag und die nacht von einer ecke in die nächste geschleppt, wollte nich laufen, fressen, trinken, noch die augen öffnen..

als erstes wollte ich hier um hilfe bitten aber das forum hat bei mir nich funktioniert.. als am fluchen gewesen.."das darf doch nich wahrstein oO"

um 9 abends hab ich dann den arzt nochmal angerufen und er empfahl mir dann ihn zu "füttern".

ich Honk war natürlich komplett unvorbereitet..also schwupps, Sachen angerafft, um 11 nachts raus aus der wohnung und in der Stadt ne Apotheke gesucht die Notdienst hatte um eine nadellose Spritze zu besorgen.. (die nette müde Frau hat mir dann eine geschenkt^^ aber der blick von ihr war gut als ich "spritze" sagte :roll:)

wieder daheim ..pellets, kräuter eingeweicht..und versucht zu zerdrücken. aber die spritze hat als verstopft. hab dann meine halbe wohnung, mich selber, Sid und etwa 20 Handtücher komplett eingesaut beim versuch ihn zwangszuernähren und bin fast verzweifelt... :(ging gerade so..

am nächsten tag hat meine Mutter meinen Dad losgescheucht um mir ne kaffeemühle zu bringen ;) (wohne ja in ner anderen Stadt und wollte nich weg von meinem patienten *g) ich zwischendurch in ne tierarztpraxis gefahren um "RodiCare" zu kaufen, das ganze dann wieder mit warmem wasser, pellets, kräutern, nem stück apfel und einem tropfen Honig vermischt und nun hat das mit der Spritze und dem zufüttern richtig gut funktioniert! :d Ich hab mir so grosse Sorgen gemacht das er verhungert, verstopfung bekommt der an sonstwas stirbt das ich selber 2 tage fast nix gegessen hab :blush: .

so am donerstag begann Sid sich wieder halbwegs normal zu verhalten. vorher sass er allein im gemeinschaftskäfig und wollte nich kuscheln, ausserdem hatte ich den Eindruck das er schmerzen hat. (die wunden waren wirklich net gerade klein obwohl der arzt sehr daauf bedacht war nich die bauchdecke zu verletzen usw..aber wie gesagt.. die "dingers" waren wirklich gross!)

Freitag nachmittag hab ich dann nochmal alle 3 knuddels einetütet und bin zur Nachuntersuchung gefahren. der tierarzt war erstaunt über die schnelle heilung, was mir natürlich ein gutes Gefühl verlieh :)

samstag war ich noch einkaufen, hab ne schöne Körnermischung aus dem reformhaus geholt und mit kräutern gemischt^^.

das kommt richtig gut an =)

meinen dör्राutomaten hab ich jetzt au endlich^^.

ich bin jedenfalls mega happy das es Sid wieder gut zu gehen scheint. er frisst wieder und kuschelt mit schwester und muttertier :d

ps: sorry für das wort "ich ich ich". irgendwie war mein satzbau mal besser..

File Attachments

1) [zugedeckt und warumgehalten.JPG](#), downloaded 1326 times
